

Interview Rebecca van Dilst, im 3. Lehrjahr bei der KWO Innertkirchen

Wie bist du auf den Beruf Polymechaniker gekommen?

Da ich schon immer sehr technisch interessiert war habe ich mal online nachgeschaut, was für mich in Frage kommen würde. Dann hat mir ein Freund, der damals im 3. Lehrjahr war als Polymechaniker vorgeschlagen, dass ich doch eine Schnupperwoche als Polymechanikerin machen soll. Es hat mir sehr gefallen und habe mich dann ziemlich schnell für diesen Beruf entschieden.

Welche Schulfächer helfen dir jetzt in der Berufsschule weiter? Welche Fächer muss man gerne haben?

Es ist jetzt kein direktes Berufsfach aber räumliches Denken ist sehr gefragt. Weiter ist Mathematik sehr wichtig, vor allem Geometrie-Berechnungen, da man auch viele Winkel oder Flächen berechnen muss.

Wie hast du deine Lehrstellen gefunden und warum hast du dich für diesen Betrieb entschieden?

Ich habe Online nach Betrieben gesucht die offenen Lehrstellen für Polytechnikerinnen hatten. Dann war ich bei fast allen Betrieben, die in Frage kamen für mich, schnuppern. Danach habe ich meine Bewerbungen verschickt und durfte schlussendlich den Betrieb aussuchen, der für mich am besten passte, ortstechnisch und vom Team.

Was gefällt dir besonders gut in deiner Arbeit und was eher weniger?

Mit gefällt, besonders dass es sehr abwechslungsreich ist. Ich arbeite jetzt ja zum Beispiel in der Kwo da verarbeiten wir von ganz kleinen bis zu mittelgrossen Teilen und es ist ein grossartiges Gefühl zu wissen, dass fast alles, was man macht auch verwendet und teilweise auch im Kraftwerk verbaut wird.

Wo und als was kannst du nach deinem EFZ arbeiten?

Nach der Lehre kann man fast aussuchen, wo man arbeiten will, da Polymechaniker/-innen sehr gesucht und gefragt sind. Was ich am besten finde, ist dass es eine sehr gute Grundlage ist und man kann sich weiterbilden, zum Beispiel zur Werkstattleiter/-in oder auch studieren gehen. Man kann aber auch jederzeit wieder zum Beruf zurückkehren.

Würdest du und warum würdest einem noch unentschiedenen Schüler/-in du den Beruf Polymechaniker empfehlen?

Ja, ich würde es empfehlen. Man sollte es sich aber trotzdem gut überlegen, es ist eine 4-jährige Lehre und man darf diese anspruchsvolle Ausbildung nicht auf die leichte Schulter nehmen. Es ist eine spannende und definitiv abwechslungsreiche Herausforderung und es lohnt sich auf jeden Fall.